





glichen Geländeten ist der amerikanische Konsul in...

Jahresfest des Ev.-luth. Vereins für Innere Mission.

Leipzig, 9. März. Zum 44. Male sah der Ev.-luth. Verein für innere Mission am gestrigen Sonntag seine...

Öffentliche Jahresversammlung.

Sie wurde mit gemeinsamem Gesänge eröffnet. Vereinsdirektor P. Grundmann...

Das Budget für das nächste Jahr ist auf 100.000 Mark...

Die Mitgliederzahl betrug am Jahresabschluss 1913 10.993, 350 weniger als 1912.

Der Jahresbericht schloß sich ein Vortrag des Herrn Konfessionals Professor Dr. theol. Friedrich Wahlung...

Die bewußte Arbeit der Jünger Jesu innerhalb der Volksgemeinde ist eine dreifache.

Zum Schluß richtete P. Wörthing-Borsdorf an die Festversammlung die eindringliche Mahnung...

Die bewußte Arbeit der Jünger Jesu innerhalb der Volksgemeinde ist eine dreifache.

Sächsische Nachrichten.

Dresden, 8. März. Besorgende Massenentlassung am Albert-Theater.

Hochwasser in Frankreich. Infolge der Schneeschmelze und anhaltender Regengüsse wird aus Frankreich ein starkes Hochwasser der Elbe gemeldet.

Erwerbung eines deutschen Kathakollonars durch einen Engländer.

allerdings das Theater, mindestens vorübergehend, seine Pforten schließen müssen, ein Ereignis, das man allerdings in Dresden wegen des finanziellen Elends seit langem erwartet.

Thüringen und Provinz Sachsen.

Mühlhausen, 8. März. Auf dem Bau- und Gelände der Landesheilanstalt ereignete sich am Freitag früh ein Gebäudeeinsturz.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Am Freitag früh um 6 Uhr stürzte ein Teil des Gesellschaftshauses, das beinahe fertig war, vollständig in sich zusammen.

Durch Jurufe: Es lebe der Krieg! Nieder mit Deutschland! wurde die Vorstellung schon zu Beginn unterbrochen.

Preussisches Abgeordnetenhause.

Berlin, 9. März. Präsident Graf v. Schwerin-Schwarzenberg eröffnete die Sitzung am 11 Uhr 15 Minuten.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

Die zweite Beratung des Etats der Handels- und Gewerbeverwaltung wird beim Kapitel „Staatskommissar bei der Berliner Börse“ fortgesetzt.

einem Besuche bei dem Reichsanwalt zurückkehrte. Er erwiderte in seiner Beziehung den Einbruch eines Kranken Mannes.

Die Bestimmungen über den Waffengebrauch.

München, 9. März. Die „Münchener Zeitung“ erzählt aus dem bayerischen Kriegsministerium, daß Bayern gegen eine Verletzung des bisherigen Bestimmungen über den Waffengebrauch des Militärs auf die bayerische Grenze Bedenken erhoben hat.

Das betrieblende Laminierungsamt in der Ostlergruppe erklärt sich mit aufrichtiger Trauer. Die Offiziere und Mannschaften der 1. Ostler-Landeschützen, welche in Erfüllung ihrer Pflicht ihr Leben in loyaler Teilnahme verloren haben, können der herzlichsten Teilnahme ihrer deutschen Kameraden sicher sein.

Kaiser Franz Joseph erwiderte: Tief gerührt ob der teilnehmenden Worte, welche Du anlässlich des Laminierungsamtes im Ostlergebiet in Deinem und der deutschen Armeelassen Namen an mich zu richten die Güte hattest und die mir und der Österreichischen Landwehr angeht dieses erlittenen schweren Verlustes einen wohlthuenden Trost gemahnten, bitte ich Dich, hierfür meinen innigsten Dank entgegenzunehmen.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Das atlantische Geschwader in Montevideo. Montevideo, 9. März. Die Kommandanten der deutschen Linienschiffe haben sich zur Begrüßung der Marinebehörden an Land begeben.

Letzte Nachrichten.

Vom jüdischen Doje. Dresden, 9. März. Der König nahm heute mittig im Kellnerschloß die Vorträge der Staatsminister und des Reichskabinetts entgegen.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Der jüdische Kronprinz in München. München, 9. März. Der Kronprinz von Sachsen fuhr 9 Uhr mit Begleitung und Ehrenbegleitung nach München.

Letzte Sportnachrichten.

Das Berliner Sechstagerrennen. Ein tumultuöser Zwischenfall. Der fünfte Tag verlief nach den anstrengenden Kämpfen der vorangegangenen, trotz einiger Vorstöße, die aber nur den schwächeren Fahrern gefährlich wurden, ergebnislos.

Das Berliner Sechstagerrennen. Ein tumultuöser Zwischenfall. Der fünfte Tag verlief nach den anstrengenden Kämpfen der vorangegangenen, trotz einiger Vorstöße, die aber nur den schwächeren Fahrern gefährlich wurden, ergebnislos.

Das Berliner Sechstagerrennen. Ein tumultuöser Zwischenfall. Der fünfte Tag verlief nach den anstrengenden Kämpfen der vorangegangenen, trotz einiger Vorstöße, die aber nur den schwächeren Fahrern gefährlich wurden, ergebnislos.

Sport und Spiel.

Luftsport.

Deutsche Luftfahrzeug-Ausstellung. Eine hochinteressante Veranstaltung, eine Luftfahrzeug-Ausstellung, wird augenblicklich in unserer Stadt vorbereitet.

Leipziger Verein für Luftfahrt. Am Dienstagabend 8 Uhr findet im Rühlenthaus ein Lichtbildvortragabend statt, der sich dem diesjährigen Vortragsthema, 'Heber Ballonfahrt', widmet.

Radsport.

Das Berliner Sechstages-Rennen. Berlin, 9. März. (Dachricht.) Der fünfte Tag des Sechstages-Rennens brachte als erstes

Ereignis um 12 1/2 Uhr einen heftigen Vorstoß von Notan und Perens, der vielleicht zu einer Ueberwindung des Feldes geführt hätte, wenn nicht Paderbusch von einem rettenden Keilendeckel ereilt worden wäre.

Schwimmsport.

Das Jubiläumsschwimmfest des Berliner S.-G. Delphin ergab die folgenden wichtigsten Resultate: II. Seniorenschwimmen, 100 m: 1. Hartwig-Schöneberg 2:03,3; 2. E. Otto-Frieden-Berlin.

Das Nationale Schwimmfest in Erfeld, veranstaltet vom dortigen S.-G., erregte besonderes Interesse durch eine harte Magdeburger Expedition, darunter Bretting, Schiele, Vöhmer.

Vermischtes.

Sport und Presse. Man schreibt uns: Im allgemeinen gilt es wohl als feststehende Tatsache, daß Sport und Presse zur Förderung des Sportes Hand in Hand arbeiten müssen.

Berichte dem Vorlande zur Durchsicht und etwaigen Aenderung eingereicht wurden. Die Vertreter waren einseitig genug, den Antrag nicht erst ernsthaft zu behandeln.

Die genannten Fälle sind gewiß Ausnahmen. Ihre Urheber bedauern anscheinend nicht, daß auch die schönsten sportlichen Erfolge lang- und kurzweilig verhallen, wenn nicht die allgemeine Presse, insbesondere die Tageszeitungen, die Fachpresse dringt nicht weit genug ins Substrat.

Recht und Gericht.

Reichsgericht.

Unfallversicherung der Wittensärztin einer Universitätsklinik. Die Frankfurter Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. hat mit der Universität Breslau einen Versicherungsvertrag abgeschlossen, wonach die bei der Universität angestellten Wittensärztinnen gegen Unfall versichert sind.

geirrt: es handelte sich nämlich in Wirklichkeit nicht um einen unter die Versicherung fallenden Unfall, da Dr. G. die Behandlung des Kindes in der Privatklinik des Professors nicht in seiner Eigenschaft als Universitätsärztin vorgenommen habe.

Leipziger Vereinsleben.

Die Ortsgruppe Paulmannsdorff hatte am Mittwochabend im Saale des 'Müllers' zu einem Jubiläumfest (75 Jahre) alle auf der 'Jah' eingeladen.

Vermietungsliste des 'Leipziger Tageblattes'.

Erscheint dreimal wöchentlich, in der Montag-, Mittwoch- und Freitag-Abendausgabe.

Table with columns: Straße, Nr., Etage; Stabteil oberer Bereich; Näherer Auskunft erteilt; Zu beziehen; Preis; Wohnraum; Kammer; Küche; Speisekammer; Bad; Hall.; Loggia; Keller; Waschküche; Treppenhaus; Heizung; Gas; Elektr.; Wasser; Abwasser; Sanitär; Sonstige Angaben; Stallung u. St. Garage u. G. Sonstige Angaben.

Die Stadtteile oberer Bereich in der 2. Spalte sind abgekürzt: Ang. - Anger, Co. - Connewitz, Cott. - Cottendorf, Döl. - Döllitz, Dö. - Döllitz, Dö. - Döllitz, G. - Gohlitz, Kl. Zsch. - Kleinzschocher Kl. - Lindenau, Ld. - Köhnig, Rd. - Rödern, Pl. - Plagwitz, Pröb. - Probitzsch, Reub. - Reudnitz, Schl. - Schleußig, Söf. - Schönefeld, Seil. - Seilerhaujen, Stöt. - Stötteritz, Stü. - Stünz, Thob. - Thonberg, Wolfm. - Wolfmarsdorf.

Schriftstellerische Personen (a. Anfang), welche Mitarbeit such. u. Akzept. Gedicht, Roman, Theater, etc.) unterbew. w. verlag. sof. d. Werk 'Prakt. Literatur' v. Verlagsr. Viet. Springer. 1.20 Verlagsr. Nachf. F. Bürging, K. Ker. etc. Georg. Leitfad. Literar. Zentralf. 'Victoria', Berlin NO. 55, Franzosenstr. 37. - Ja. Amerikan. 1914.

Heinicke & Erler. Kinder- und Puppenwagen in großer Auswahl zu billigen Preisen. Hans

Krankenfahrrühle. Jeder Art. Straße und Zimmer. Fahrstühle auch teilweise. Katalog gratis u. franko. Joh. Reichel, Petersstr. 13.

Steppdecken Dannen-Decken. weicher billig neu gezeugt. G. Heider, Triebstr. 2, die frühere Zoroasterstr. 2.

Pflanzen Sie keine Obstbäume!! keine Zier- und Alleebäume, Ziersträucher, Rosen, Blumenstauden und sonstige Gartenpflanzen, bevor Sie nicht den 'Gartenfreund Nr. 82' gelesen haben, den Sie kostenfrei vom Herausgeber E. Pöneck & Co., m. b. H., Basenscheibeln in Delitzsch, erhalten.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Inh. Abt. Loh. Ing. u. Pat.-Anwalt Berlin SW, Friedrichstr. 233





Leipziger Kurse vom 9. März.

Table of Leipzig stock market prices for various companies and sectors, including Deutsche Fonds, Industrielle Aktien, and others.

Table of Leipzig stock market prices for various companies and sectors, including Industrielle Aktien, Eisenbahn Aktien, and others.

Table of Leipzig stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Table of Leipzig stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Table of Leipzig stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Berliner Kurse vom 9. März.

Table of Berlin stock market prices for various companies and sectors, including Deutsche Fonds, Industrielle Aktien, and others.

Table of Berlin stock market prices for various companies and sectors, including Industrielle Aktien, Eisenbahn Aktien, and others.

Table of Berlin stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Table of Berlin stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Table of Berlin stock market prices for various companies and sectors, including Eisenbahn Aktien, Industrie Aktien, and others.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

Commerz- und Disconto-Bank Filiale Leipzig. Filiale Leipzig, empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Geschäfte. Am- und Verkauf von Wertpapieren für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahllstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wertpapieren. Vermittlung von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2 %.

